

21. Mai 2018 Pfingstmontag. Der Himmlische Vater spricht durch Sein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne um 17.00 Uhr in den Computer.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich, der Himmlische Vater, spreche jetzt und in diesem Augenblick durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz in Meinem Willen liegt und nur die Worte wiederholt die aus Mir kommen.

Geliebte kleine Schar, geliebte Gefolgschaft und geliebte Pilger und Gläubige von nah und fern. Ich habe euch heute vieles zu sagen. Es eilt, Meine geliebten Kinder. **Ich möchte euch bitten, inständig ins Gebet für die vielen abgefallenen Priester zu gehen. Ihr könnt nicht mehr zuschauen, wie man Meinen Sohn aufs Höchste verunehrt.**

Ich der Himmlische Vater habe bereits Meinen Zornesbecher erhoben. Eure liebste und Himmlische Mutter hat versucht, Meinen erhobenen Arm herunterzuziehen. Es ist nicht möglich, denn sogar die katholischen Christen beleidigen Mich in der Dreieinigkeit und auch die Himmlische Mutter. In der letzten Zeit ist noch eine Steigerung des Bösen festzustellen.

Ich, der Himmlische Vater liebe Meine katholischen Christen, die sich zu Mir und der Übernatur bekennen. Doch sie werden aufs Übelste beleidigt und drangsaliert. Man beschimpft sie in boshafter Weise, weil sie gewillt sind, den Glauben zu bezeugen. Sie setzen ihr Leben dafür ein, obwohl sie für ihre Feinde beten.

Meine geliebten Kinder sind bereit, alles für Mich, den Dreifaltigen Gott, zu opfern. Meine Feinde hingegen leben sich in dieser Welt aus und beschmutzen nun nicht nur sich selbst sondern auch noch die Gotteshäuser. Das kann Ich, der Himmlische Vater, nicht weiter dulden. Dem muss Ich Einhalt gebieten. Satan in den Menschen hat sich zu weit herausgewagt.

Ich bitte nochmals alle katholischen Christen, den wahren katholischen Glauben zu bezeugen. Die Zeit des Schweigens und Duldens muss ein Ende haben.

Warum vereint ihr euch nicht zu einer Gruppe des Glaubens und bekennt diesen in der Öffentlichkeit?

Jeder, der Mich vor dem Vater bekennt, so sagt der Sohn Gottes, der bekennt Mich. Mein Vater und Ich sind eins. Wer den Vater liebt, der liebt auch Mich. Ich bin die Liebe in drei Personen. Und diese Liebe besteht nur in der Göttlichkeit.

Diese Liebe, Meine Geliebten, könnt ihr nicht in der Welt finden. Die vielen Ablenkungen, die ihr euch auferlegt, um nicht über euer Leben nachzudenken, müsst ihr aufgeben. Sie schaden eurer Seele. Und eure Seelen habe Ich bitter durch den Tod Meines Göttlichen Sohnes erkauft.

Warum schaut ihr noch immer auf die irdischen Dinge? Sie sind alle vergänglich. Doch eure Seele soll ewiglich im Himmel verweilen können. Richtet euer Augenmerk nur auf das Himmlische. Dann habt ihr auch Freude in eurem Leben. Ihr sucht die Freuden in den irdischen Dingen. Wie oft habe Ich euch bereits aufmerksam gemacht, dass ihr euch ganz und gar Mir, eurem Himmlischen Vater übergebt. Ich will immer bei euch sein und verzehre Mich ständig nach euren verfügbaren Seelen. **Ich habe euch geschaffen, aber nicht für die Hölle. Ihr sollt euch auf der Erde bewähren, um dereinst die Himmlischen Freuden in Empfang nehmen zu können. Ich, der Himmlische Vater, warte auf eure Bereitschaft, Mich in der Dreieinigkeit zu bezeugen.**

Die Zeit ist angebrochen. Ich flehe euch an, versäumt bitte keine Zeit, ich bin in Eile. Wie oft hat Meine geliebte kleine Tochter in Meinen Botschaften euch über den Modernismus aufgeklärt. Der Teufel hat seinen Plan und den möchte er durch die Freimaurer und den Islam verwirklichen.

Meine Geliebten, liebt auch ihr euer Deutschland und beweist es Mir. Ich möchte es retten. Ich möchte jeden einzelnen retten. Seid bereit für diesen Glaubenskampf in den Kampf zu ziehen. Wenn ihr euch einsetzt, so kann eure Himmlische Mutter mit ihren Legionen von Engeln euch beschützen. Ihr werdet nie allein gelassen. Ihr könnt Mir beweisen, dass ihr für den Himmel arbeitet. Der Lohn in der ewigen Herrlichkeit ist euch gewiss. Alles andere in eurem Erdenleben ist vergänglich. **Wie schnell kann eure letzte Stunde schlagen. Seid ihr dann bereit, vor das ewige Gericht zu treten? Befindet ihr euch in der Heiligmachenden Gnade? Oder schaut ihr ängstlich auf euren Tod?** Ich möchte euch die Angst nehmen. Wenn ihr immer vorbereitet seid, so schwinden eure Ängste, denn Ich bin der Herrscher eurer Seele.

Nun möchte Ich euch auf die kommende Zeit vorbereiten. Wie ihr seht, haben sich viele Zeichen Meines nahen Kommens, die in der Apokalypse des Heiligen Johannes geschrieben stehen, bereits ereignet. Die vielen Katastrophen, die unheilbaren schweren Krankheiten, die Massentötungen der kleinen Kinder im Mutterleib, die Unzucht der Homosexualität, der Glaubensabfall, die Erdbeben, die feuerspeienden Berge, die Überflutungen und Massenbrände, die Masseneinwanderung, die kein Ende nimmt sondern noch rapide zunimmt.

Meine geliebten Kinder, seht ihr noch immer nicht Meine Allgewalt? Erkennt ihr nicht, dass Ich der Herrscher der ganzen Welt und des Universums bin? Jedem Menschen habe Ich den freien Willen geschenkt. Doch viele missbrauchen diesen Willen und reichen Satan die Hand. Dieser Missbrauch führt zu den übelsten Taten. Ich, der Himmlische Vater möchte euch vor der Willkür des Bösen bewahren und sende darum Meine Botschaften in die ganze Welt.

Warum weint eure Himmlische Mutter an so vielen Orten? Sie weint um die vielen Priesterseelen und Gläubigen, die das Heiligste verunehren.

Betet das Allerheiligste auch in euren Herzen an. Ich will bei euch sein und Meine Sehnsucht wächst von Tag zu Tag, ja von Stunde zu Stunde. Warum sprecht ihr nicht mit Mir? Bin Ich euch so gleichgültig geworden? Ich will das Wichtigste in euren Leben sein. Jeden Tag könnt ihr Mich in einer ehrfürchtigen Weise der heiligen Kommunion empfangen. Kommt zu Meinem Tisch, er ist immer für euch bereit.

Ich, der Himmlische Vater, prophezeie euch, dass Mein Kommen vor der Tür steht. Ich werde in aller Macht und Majestät erscheinen. Niemand wird sagen können, das ist für mich erklärbar. Meine Allgewalt und Allmacht ist nicht zu ergründen, auch wenn es die Menschen erklären möchten.

Sie werden vor allen Dingen die weltlichen Dinge des Vergnügens in Anspruch nehmen. Sie sind nicht bereit, Opfer zu bringen. **Dies muss der heutige Christ wieder lernen. Er lebt dahin, als wenn es keine Ewigkeit gäbe.**

Meine Geliebten, die Zeit ist gekommen, es ist Meine Zeit. Zunächst möchte Ich euch auf die Glaubensspaltung vorbereiten. Ich werde die Gerechten von den Ungerechten abtrennen. Es wird ein großes Chaos in der Welt sichtbar sein.

Meine geliebten Verfolgten, man wird auf euch schauen, weil ihr den wahren Glauben bezeugt. Man wird euch um des Glaubens willen beneiden. Ihr seid die Vorreiter für den wahren Glauben. Man wird durch euch ablesen können, was der Lebensinhalt beinhalten sollte.

Durch Meine geliebten Glaubenden werden wahre Wunder der Gnade geschehen. Sie sind für alle nicht erklärbar, obwohl man versuchen wird, sie zu ergründen. Nur mit der Übernatur werden sie vereinbar sein.

Meine geliebten Glaubenden, entwickelt keine unnötigen Ängste, denn der Himmel beschützt euch in dieser Glaubenskrise. Ihr werdet gestärkt durch euer Zeugnis, das ihr für den Glauben den anderen gebt, die nicht glauben.

Doch vergesst nicht, dass Satan in dieser letzten Zeit noch versucht, die Wankelmütigen auf seine Seite zu ziehen. Es wird für euch nicht einfach sein, euch von allen Bekannten und Verwandten, die nicht in der Wahrheit liegen, zu trennen.

Sucht ihr die Wahrheit an den modernistischen Volksaltären? Sucht ihr sie bei den Priestern, die bereits ihr Priesterleben an die Seite gestellt haben? Ihr werdet von diesen Priestern keine Hilfe bekommen, denn sie leben in der Welt und haben die Priesterkleidung für die weltliche Kleidung eingetauscht. Wollt ihr dort die Wahrheit erfahren? Ihr werdet nur noch weiterhin im Irrglauben bestärkt.

Alles was an den Mahltischen geschieht, ist satanisch! Ihr wollt es nicht glauben, Meine geliebten Gläubigen, dass Satan bereits seinen Platz dort eingenommen hat und seinen Triumph dort feiern möchte. Er will noch eine reiche Ernte einholen. **Weicht aus diesen Kirchen, denn es geschieht keine Heiligkeit, nach der ihr streben sollt. Diese Priester geben euch kein Vorbild, sondern sie reißen euch weiter in die Tiefe.**

Schaut euch nach der einzigen Heiligen Opfermesse im Tridentinischen Ritus um damit ihr im Glauben gestärkt werdet. Dort werdet ihr Gemeinschaft im Glauben finden. Ihr werdet euch nicht allein fühlen. Ihr könnt euch dann im wahren Glauben austauschen. Eure Sehnsucht nach der wahren Liebe wird gestillt werden.

Trennt euch von den Menschen, die euch von Meiner wahren Liebe abhalten wollen. Sie dienen nicht zu eurem Heil. Sie führen euch ins Verderben.

Wie sehr schaue Ich nach euren bereiten Seelen, die sich ganz Mir hingeben wollen. Sie werden vom Heiligen Geist geführt. Sie spüren Seine Wirkkraft und folgen ihm. Auch wenn es schwer für euch erscheint, diesen Glaubensweg zu gehen, so entscheidet euch für die Wahrheit. Gebt nicht nach, wenn man versucht, euch abzubringen.

Werdet beständig. Lasst nicht nach in eurem geordneten Leben. Wenn ihr euer Leben gleichgültig gestaltet, so hat der Böse bald seine Gewalt und übt sie aus.

Versucht einen geordneten Plan des Tages aufzustellen, um den Glaubensweg gehen zu können. Übt Verzicht und bringt Opfer. Seid nicht unmäßig, auch nicht im Essen. Nicht jedes Essen, das gut schmeckt, wird eurer Gesundheit zuteil werden. Haltet Tage des Fastens ein, sie dienen eurer Gesundheit. Bedenkt das Freitagsgebot. Es gilt noch immer! Ein unnötig hohes Gewicht schadet eurem Körper und belastet euch. Denkt an die tägliche Bewegung, auch an frischer Luft. Eure Seele benötigt das freie Atmen.

Warum singt ihr Mir oder eurer Himmlischen Mutter keine Loblieder, besonders jetzt in diesem Maimonat? Eure Seele benötigt diesen Gesang, um eine Fröhlichkeit eurer Seele zu fördern.

Warum gibt es heute so viele depressive Menschen? Warum grassiert diese Krankheit besonders in eurem Deutschland? Denkt an die früheren Geflogenheiten des Glaubens. Alles, was das Gefühl des Menschen anspricht, will man vernichten und im Keim ersticken.

Die Menschen, die heute das Gefühl der Seele offen zeigen, werden als rückständig bezeichnet. Und doch erfreut es die Seele. Probiert es aus, Meine Geliebten und vergesst nicht den Humor. Ihr dürft auch getrost mal über eure eigenen Fehler und Unzugänglichkeiten lachen. Lachen befreit die Seele.

Wenn ihr eurer liebsten Himmlischen Mutter Blumen im Monat Mai vor euren Hausaltar bringt so spricht eure Seele und erfreut sich der Glaubenstiefe. Wenn ihr auch von den anderen Nichtglaubenden als naiv eingestuft werdet, so beachtet dies nicht, sondern seid dankbar, dass ihr den Glauben lebt und bezeugt. Ihr seid Meine Geliebten und die Liebsten eurer Himmlischen Mutter. Schaut auf ihre Lieblichkeit, die euch beeindrucken sollte. **Habe Ich sie nicht wunderbar für euch geschaffen? Sie lehrt euch das Göttliche. Eure Seele soll erstrahlen im Licht des Heiligen Geistes.**

Dieser Geist Gottes hat euch in diesen Pfingsttagen überflutet. Ihr werdet es spüren in den nächsten Tagen, denn er ist in euch eingeströmt, da ihr bereit ward ihn zu empfangen. In den neun Tagen der Pfingstnovene habt ihr euch vorbereitet. Ich danke euch für diese Bereitschaft.

Wie liebe Ich eure Seelen in der Reinheit nach einer würdigen Heiligen Beichte? Ihr werdet nie vollkommen und sündenfrei werden, da ihr nicht vollkommen seid. Doch eine Heilige Beichte dient der Reinigung der Seele. Ihr habt euch vorbereitet und könnt nun die Freuden der Pfingsttage erleben. Ihr seid eines Sinnes und achtet einander im

Glauben. Das bestärkt euch gegenseitig für die kommende Zeit. Seid bereit euch vorzubereiten, um auch die Gottesfurcht zu bewahren.

Nehmt nicht nur die sieben Gaben in Empfang, sondern auch die zwölf Früchte des Heiligen Geistes. Sie sollen euch in der nächsten Zeit begleiten und stärken.

Für heute segne Ich euch nun mit der Kraft des Heiligen Geistes dem Schutz der lieben Gottesmutter und allen Engeln und Heiligen, im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ihr seid Meine Zeugen, denn Ich sende euch in diese Welt, die bereits den wahren Glauben verloren hat. Ihr werdet gestärkt den Glauben verbreiten, denn er wird sich in die ganze Welt ausbreiten.